

RUPERT-EGENBERGER-FÖRDERSCHULE

Die Rupert-Egenberger-Schule zur individuellen Lernförderung in Högberg mit Außenstellen in Veitshögheim, Sommerhausen und Gelchshelm ist in Trägerschaft des Landkreises bereits 45 Jahre alt. Sie ermöglicht Schülern mit Lernschwierigkeiten den Hauptschul-Abschluss.

Derzeit werden in der von Konrektorin Petra Walpuski geleiteten Außenstelle Veitshögheim von 16 Lehrkräften und einer Sozialpädagogin 90 Schüler aus dem gesamten Landkreis rechts des Maines in sieben Klassen unterrichtet.

Die Turnhalle der im Veitshögheimer Schulzentrum gelegenen Außenstelle steht auch Sporttreibenden Vereinen in Veitshögheim zur Verfügung.



Im Rahmen des Sozialkundeunterrichts besuchen die Dritt- und Viertklässler das Rathaus, wo ihnen im Bild der Verwaltungsangestellte Martin Markert im Bürgerbüro gerade erläutert, wie ein Kinderausweis ausgestellt wird.



Lobenswert:

Die Außenstelle beteiligt sich alljährlich an Säuberungsaktionen im Ort. Bei der letzten Aktion von team orange sammeln die Schüler 16 Säcke voller Abfall.